

Mitmachen, planen und organisieren

Hier in Aachen ist viel zu planen, zu organisieren und mit unseren Partnern in Berlin zu koordinieren. Wir brauchen Ihre Hilfe bei Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltungstätigkeiten und viele andere Aufgaben, aber auch für die persönliche Betreuung unserer Projekte in Moldova etwa 3 Mal jährlich.

Voraussetzungen sind die Freude an gemeinsamer Projektarbeit und Interesse an der Republik Moldau. Ansonsten sind keine besonderen Fähigkeiten oder Vorkenntnisse nötig. Melden Sie sich einfach bei uns!

Was passiert mit den Spenden?

Wir wollen, dass die Spenden direkt unseren Projekten zugute kommen, deshalb tragen wir weitgehend sämtliche Kosten für Verwaltung und Werbung selbst. So können wir die Fahrtkosten nicht immer komplett aus eigener Tasche begleichen, streben jedoch an, höchstens 10 % der Spenden für Organisatorisches zu verwenden.

Ziel unserer Arbeit ist es, den Menschen in der Republik Moldau Hoffnung zu geben, zu zeigen, dass sie nicht von der Welt vergessen sind, und Eigeninitiative zu fördern. Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei helfen, in diesem Sinne unsere Projekte weiterzuführen und auszubauen.

Vielen Dank!

Besuchen Sie uns auch auf www.moldovahha.org im Internet, wo Sie weitere Informationen finden.

*MoldovAhha
Der Name spiegelt den Ländernamen Moldova wieder sowie den unserer Stadt Aachen als den wohl ältesten - von Sprachwissenschaftlern vermuteten - Namen Aachens „Ahha“ = Wasser

Auf einen Augenblick ...

Bei allem was man hier in unserem Land bemängeln kann, sind wir uns doch sehr bewusst, wie privilegiert wir sind, wie gut wir hier leben können.

Die Voraussetzungen, die wir hier bei uns finden, sind in anderen Regionen der Welt, so auch in der Republik Moldau, eine ferne Wunschprojektion.

Wir als MoldovAhha e. V. arbeiten überkonfessionell, fühlen uns aber den christlichen Werten der Verantwortung am Nächsten verbunden.

So haben wir uns entschieden, im Rahmen unserer Möglichkeiten als kleiner Verein dort zu helfen, wo die Not groß, wahrscheinlich in Europa am größten ist.

Helfen Sie mit, spenden Sie! Sie können viel bewirken!

Auf unserer Webseite können Sie sich für den Newsletter anmelden, sehr gerne auch als Fördermitglied. Sie erhalten dann von uns regelmäßige Informationen über unsere Aktivitäten.

Spendenkonto
MoldovAhha e. V.
Aachener-Bank eG
BLZ 390 601 80
Konto-Nr. 326 801 011



„Unser“ Sozialzentrum in Costangalia

MoldovAhha e. V.
c/o Rolf Schumacher
Bergstr. 30 · 52062 Aachen
Telefon: 02 41- 41 20 50 71
E-Mail: info@moldovahha.org
Website: www.moldovahha.org

MOLDOVA

Ein Land mit „afrikanischen“ Problemen mitten in Europa!



Wir helfen und unterstützen mit Projekten, die den jungen Menschen Chancen für ihr Leben und den Alten etwas Würde am Lebensabend geben.

Hoffnung und Zukunft schenken,
helfen Sie mit!

MoldovAhha e. V.

Aachen – Moldau

Schenken Sie Hoffnung und Zukunft!

Wir sind eine kleine Hilfsorganisation, die im Süden der Republik Moldau (Moldawien) bedürftigen Kindern, Jugendlichen und alten Menschen Hilfe leistet. Warum?

Nach der Trennung von der Sowjetunion sind Arbeitsplätze im Land rar und schlecht bezahlt, durchschnittlich mit 100 bis 150 Euro, Renten liegen oft unter 50 € im Monat.

Von 4,2 Millionen Einwohnern haben ca. 700.000 Männer und Frauen im mittleren Alter das Land verlassen, um im Ausland Geld zu verdienen.

Zurück bleiben oft die Kinder als Sozialwaisen, wenn sie „Glück“ haben, bei den Großeltern und nicht im Heim. Wer keine Geldüberweisungen aus dem Ausland von Verwandten erhält, lebt oft in bitterer Not. Am härtesten trifft es Kinder und alte Menschen. Ihnen wollen wir helfen.

Kinder sollen durch Kindergarten- und Schulbesuch sowie Berufsausbildung eine Chance für ihr Leben bekommen.



Arme, alte Menschen sollen an ihrem Lebensabend Zuwendung erfahren, die ihnen ein wenig Freude und Würde gibt.



Gemeinschaften stärken durch Projekte, die vielen Menschen zugute kommen

Wir betreiben unsere Projekte in Dörfern im sehr armen Süden der Republik Moldau. Hier arbeiten wir mit der Ev. Moldovahilfe Berlin e.V. zusammen, die sich dort schon seit 16 Jahren einbringt. Unserere gemeinsame Priorität ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Wir wollen nicht einigen Einzel-



personen helfen, sondern Gemeinschaften stärken. Deshalb unterstützen wir Einrichtungen, die vielen Menschen zugute kommen wie Sozialzentren, Armenküchen, Krankenstationen, Kindergärten und Schulen, auch Infrastrukturmaßnahmen zur Wasserversorgung oder die Berufsausbildung junger Menschen durch Stipendien.

Die direkte Unterstützung von Menschen - Armen-, Operations- und Medikamentenhilfe - bleibt dennoch in dringenden Einzelfällen möglich.

Schule und Ausbildung

In den staatlichen Schulen der Republik Moldau können alle Kinder eine neunjährige Schulbildung durchlaufen. Danach bleiben jedoch viele Jugendliche ohne geregelte Berufsausbildung. Nur die Schüler mit den besten Noten können Berufsschulen oder Universitäten kostenlos besuchen. Alle anderen müssen die weitere Ausbildung selbst bezahlen.

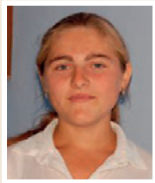
Viele Jugendliche und ihre Familien können sich dies nicht leisten. Mit unserem Stipendienprogramm möchten wir gezielt Jugendliche aus „unseren“ Dörfern fördern, wie zum Beispiel ...



Christina



Denis



Luminita

Die Auswahl

Um die entsprechenden Jugendlichen möglichst objektiv auswählen zu können, haben wir in den Dörfern ein Komitee, bestehend aus Klassenleiter, Schuldirektor und der örtlichen Sozialassistentin gebildet. Auswahlkriterien sind die soziale Situation der Jugendlichen und ihrer Familien, die schulischen Leistungen sowie die Motivation für eine weitere Ausbildung.

Bildung ist Zukunft

Wir freuen uns, wenn auch Sie einem jungen Menschen eine Ausbildung und dadurch ein eigenverantwortliches Leben mit Perspektive ermöglichen wollen.